



Ministerium für Finanzen
Baden-Württemberg

📅 05.02.2021

VERMÖGEN UND BAU

Land investiert eine Milliarde Euro in landeseigene Gebäude



Baschi Bender

Finanzministerin Edith Sitzman legt den Grundstein am Justizzentrum Holzmarkt in Freiburg

Das Land hat im vergangenen Jahr rund eine Milliarde Euro in den Bau und Erhalt landeseigener Gebäude investiert. Trotz Corona-Pandemie konnten die Abläufe beim Landes- und Bundesbau weitgehend eingehalten werden.

Rund eine Milliarde Euro hat das Land Baden-Württemberg 2020 als öffentlicher Bauherr in den Bau und Erhalt landeseigener Gebäude investiert. Im Vorjahr lagen die Investitionen noch bei rund 960 Millionen Euro. Damit konnten die Bauausgaben erneut gesteigert werden – und das unter Bedingungen, die wegen der [Corona-Pandemie](#) teils erschwert waren. Die [Staatliche Vermögens- und Hochbauverwaltung](#) hat die Bauprojekte des Landes kontinuierlich am Laufen gehalten. Die Abläufe auf den Baustellen blieben ganz überwiegend im Plan. Das gilt auch für die Baumaßnahmen des Bundes im

Land und weit darüber hinaus. Der [Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg](#) hat im Jahr 2020 Baumaßnahmen mit einem Volumen von rund 380 Millionen Euro umgesetzt.

Land als verlässlicher Partner für die Bauwirtschaft

„Wir haben die Bauprojekte und natürlich auch die Zahlungen an beauftragte Büros und Betriebe mit insgesamt rund 1,4 Milliarden Euro im vergangenen Jahr konsequent fortgeführt. Die Folgen der Pandemie konnten beim Landes- und Bundesbau geringgehalten werden. Gleichzeitig hat das Land auf diese Weise einen Beitrag zur Stabilisierung der Bauwirtschaft geleistet“, sagte Finanzministerin Edith Sitzmann. Die Staatliche Vermögens- und Hochbauverwaltung sei eine verlässliche Partnerin für die Bauwirtschaft. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauverwaltung sorgten dafür, dass die Projekte auch in schwierigen Zeiten durchgeführt würden. „Für die engagierte Arbeit danke ich allen Beschäftigten sehr.“

Auch 2021 sollen die Baumaßnahmen unter Beachtung der entsprechenden Arbeits- und Hygieneschutzregeln fortgeführt werden – soweit es die Gesetzeslage und die Umstände vor Ort zulassen. „In den Immobilienbestand des Landes zu investieren, bedeutet, in die Zukunft zu investieren. Denn was wir heute sanieren, bleibt kommenden Generationen erhalten. Das gehört zu einer nachhaltigen und verlässlichen Finanzpolitik“, so Sitzmann.

Vermögen und Bau Baden-Württemberg

Der Landesbetrieb Vermögen und Bau Baden-Württemberg erfüllt sämtliche Aufgaben des Immobilien-, Gebäude- und Baumanagements bei landeseigenen Gebäuden über deren gesamten Lebenszyklus hinweg. Der Landesbetrieb vergibt pro Jahr durchschnittlich rund 30.000 Bauaufträge für die Sanierung landeseigener Gebäude und für Neubauten.

Der Landesbetrieb Bundesbau Baden-Württemberg plant und realisiert vielfältige Bauprojekte im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland in Baden-Württemberg, Berlin und im Ausland.

Link dieser Seite:

<https://fm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/land-investiert-eine-milliarde-euro-in-landeseigene-gebaeude/?cHash=292e589bc0ecd4a89e088df5ff3b9b7a&type=98>